



# CARE GUIDANCE

EMPFEHLUNGEN FÜR EINE GUTE ARBEITSPRAXIS

LEVEL 3

## Schleifmaschinen

# SCHLEIFMASCHINEN

## EINFÜHRUNG

Dies ist ein Level 3 Dokument der ECFIA CARE Guidance Serie und sollte in Verbindung mit dem Level 1 Dokument „Arbeiten mit Hochtemperaturwolle (HTW) - Effektives Risikomanagement“ gelesen werden.

## WAS IST DAS CARE PROGRAMM?

ECFIAs CARE Programm zur Kontrolle und Reduzierung der Exposition (CARE - Controlled And Reduced Exposure) ist ein wichtiger Teil des Product Stewardship Programme (Programm zum verantwortungsvollen Management von (HTW) Produkten). Es ermöglicht Arbeitgebern, die Belastung durch Faserstaub proaktiv zu minimieren und so die Gesundheit der Arbeitnehmer zu schützen.

## WAS SIND DIE CARE GUIDANCE DOKUMENTE?

Diese Dokumente bilden eine umfassende Informationsbibliothek zum sicheren Umgang mit HTW-Produkten. Sie wurden von Branchenexperten verfasst und sollen den Verwendern von HTW-Produkten hilfreiche Informationen zur Verfügung stellen, um wirksame Kontrollen zur Minimierung der Exposition gegenüber luftgetragenen Fasern einzuführen. Diese Reihe von Dokumenten wird sich mit der Erstellung neuer Dokumente erweitern.

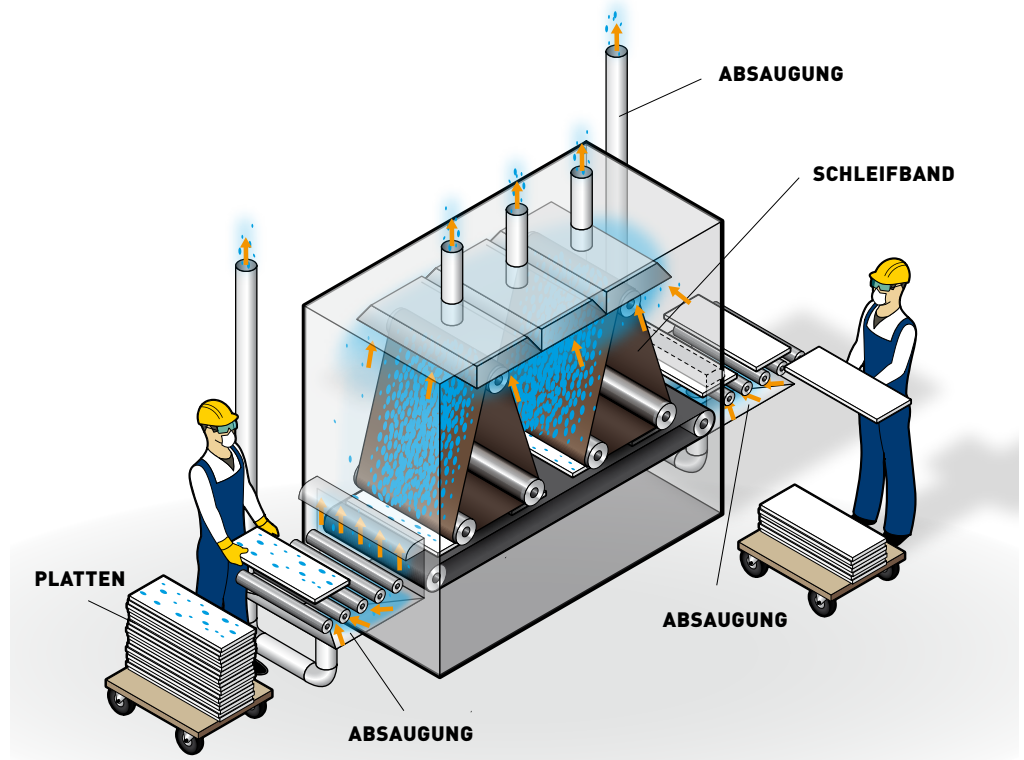
**Level 1 Guidance Dokument:** „Arbeiten mit HTW – Effektives Risiko Management“

**Level 2 Guidance Dokumente:** Risikomanagementmaßnahmen für HTW

**Level 3 Guidance Dokumente:** Beispiele für bestimmte Anwendungen

## SCHLEIFEN

Schleifmaschinen sind Hochleistungsmaschinen, die bei Verwendung von trockenen HTW-Materialien wie geformten Platten und Formen, Staubemissionen mit hoher Geschwindigkeit erzeugen. Der Staub muss angemessen kontrolliert werden, um die Sicherheit der Arbeitnehmer zu gewährleisten. Dieses Level 3 Dokument in der CARE Guidance Serie zeigt einige Möglichkeiten auf, wie dies getan werden kann.



### KONTROLLE VON SCHLEIFVORGÄNGEN

Schleifmaschinen werden im Allgemeinen während der Endbearbeitung verwendet, um die Oberfläche von Platten und Formteilen weiter zu behandeln. Wo dies praktikabel ist, sollte der Schleifvorgang vollständig eingeschlossen und der Staub an der Quelle abgesaugt werden. Einige Beispiele für Schleifmaschinen mit verschiedenen Stufen lokaler Absaugung sind unten dargestellt. In allen Fällen muss der erzeugte Staub aus dem Atembereich der Arbeiter ferngehalten werden.



*Geschlossene Schleifmaschine*



*Offene Schleifmaschine*



*Teilweise geschlossene  
Schleifmaschine mit Absaugung*



*Vertikaler Bandschleifer beim Start*

Neben der Einhausung und der lokalen Absaugung an der Schleifmaschine ist auch ein Absaugtisch erforderlich. Dabei befindet sich die Absaugvorrichtung unter dem Tisch und verringert das Risiko der Staubexposition der Arbeiter, die die fertigen Produkte beim Verlassen der Maschine handhaben. Der Tisch mit Abwärtszug hilft, überschüssigen Staub vom fertigen Werkstück zu entfernen, bevor es vom Arbeiter in die Hand genommen wird.

Trotz dieser Vorsichtsmaßnahmen kann nach dem Schleifvorgang immer noch etwas Staub auf der Oberfläche der bearbeiteten Werkstücke verbleiben, der in die Luft gelangen und ein Expositionsproblem für den Arbeiter darstellen kann. Um dies zu verhindern, sollte die weitere Handhabung der Teile auf ein Minimum beschränkt werden, und die Arbeiter sollten besonders darauf achten, dass kein Staub freigesetzt wird. Beim Verpacken der bearbeiteten Werkstücke sollte die Verwendung von Abstandshaltern in Erwägung gezogen werden, um die Werkstücke zu trennen und zu verhindern, dass sie aneinander stoßen und aneinander reiben, wodurch eine weitere Staubentwicklung vermieden wird. Wenn möglich, sollte die Verwendung einer Absauganlage während der Handhabungs- und Verpackungsvorgänge in Betracht gezogen werden, um den erzeugten Staub aufzufangen und vom Arbeiter wegzuziehen.